



Europa Newsletter

Sabine Verheyen

Ihre CDU-Europaabgeordnete

Mai 2023

In der Plenartagung des Europäischen Parlaments in dieser Woche haben wir den Europatag begangen. Darüber hinaus standen ganz unterschiedliche Themen auf der Tagesordnung, wie beispielsweise ein Austausch mit Bundeskanzler Olaf Scholz, die Finanzpolitik der EU und die Stärkung der Verbraucherinnen und Verbraucher für den ökologischen Wandel.

Aus dem Plenum

Rede von Olaf Scholz

„In Anbetracht Deutschlands Position, als größter und wirtschaftlich bedeutendster Mitgliedstaat der Europäischen Union, sollte man davon ausgehen, dass die Bundesregierung einen positiven Einfluss auf die Europäische Union nehmen möchte. Entgegen der allgemeinen Annahme ist die Ampel-Regierung erstaunlich wenig präsent in Brüssel und Straßburg. Bisher hat Olaf Scholz es nicht geschafft, die europapolitischen Fußstapfen von Angela Merkel auch nur ansatzweise zu füllen. Auch seine groß angekündigte „Europarede“ in Prag letzten Sommer blieb ohne nennenswerte Folgen.“

Anknüpfend an seine Prager Rede stellte der Bundeskanzler diese Woche im Plenum seine Sicht auf die aktuelle Lage und die Zukunft der Europäischen Union vor. Doch auch diese Gelegenheit konnte Olaf Scholz mit seiner wenig ambitionierten Rede nicht nutzen.

[Lesen Sie den Beitrag hier weiter.](#)

Richtlinien über audiovisuelle Mediendienste

„Die Mediennutzung und -nutzung hat sich in den letzten Jahrzehnten geändert. Während wir früher das Fernsehen erleben, häufig mit der ganzen Familie im Wohnzimmer, teilten, konsumieren heute Millionen Europäer Inhalte vermehrt online auf mobilen Endgeräten. Die Europäische Union hat bereits 2018 mit der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste auf diesen Wandel mit der reagiert. Die Mitgliedstaaten hatten bis zum 19. September 2020 Zeit, diese Richtlinie in nationales Recht umzusetzen.“

Nach Begutachtung der Anwendung der Richtlinien verfasste die Europäische Kommission ihren Statusbericht bis Dezember 2022. Der Berichtsentwurf skizzierte die unvollständige Umsetzung der Richtlinien. Ob der Jugendschutz vor schädlichen Inhalten, der Schutz der Allgemeinheit vor illegalen Inhalten oder die Ausweitung bestimmter Werberegeln auf Videoplattformen voll wirksam sind, lässt sich zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts nur schwer abschätzen. Die geringsten Fortschritte wurden in dem Mitgliedstaat, mit den meisten Plattformbetreibern aus Drittstaaten - in Irland - verzeichnet.

[Erfahren Sie hier mehr.](#)

Reform des Stabilitäts- und Wachstumspakt

„Europa darf bei der Reform der Schuldenregeln nicht aus den Augen verlieren, worum es wirklich geht - die Finanzstabilität. Dieses leitende Prinzip wird durch die Abschwächung der Schuldenregeln, wie von der EU-Kommission zuletzt vorgeschlagen, gefährdet und damit das Fundament unserer gemeinsamen Währung untergraben.

Statt Finanzstabilität wurde Flexibilität das Leitmotiv der Reform. Die Kommission vereinbarte mit den Mitgliedstaaten einen individuellen Schuldenabbaupfad, der auf vier Jahre ausgelegt ist und zusätzlich Reform- und Investitionsziele umfasst. Dabei hatte der bisherige Stabilitäts- und Wachstumspakt nie ein Flexibilitätsproblem, es haperte bei der Anwendung. Deshalb ist es für uns von fundamentaler Bedeutung, dass die Reform eine bessere Durchsetzung forciert. Es ist zudem zweifelhaft, ob die Lehren aus dem Covid-Aufbaufonds auf die EU-Schuldenregeln übertragbar sind. Wenn es um die Schuldenregeln geht, braucht es keine länder-spezifischen Hinterzimmer Deals, sondern objektive und harte Kriterien.

[Lesen Sie den Beitrag hier weiter.](#)

Haushaltsentlastung 2021

„Die demokratische Kontrolle des EU-Haushalts ist eine der Kernkompetenzen des Europäischen Parlaments. Jedes Jahr prüft das Europäische Parlament, ob die Gelder der europäischen Steuerzahler so ausgegeben wurden, wie es die EU-Haushaltsrichtlinien vorsehen. In diesem Jahr umfasst die Haushaltsentlastung erstmals die Prüfung des milliardenschweren EU-Corona-Wiederaufbaufonds. Hier erzielten CDU und CSU wichtige Erfolge, um die Kontrolle darüber zu verbessern, wie diese enormen Steuergelder von den Mitgliedstaaten ausgegeben werden und wie die Rückverfolgbarkeit von EU-Mitteln verbessert werden kann. Eingesetzt haben wir uns beispielsweise erfolgreich für mehr Transparenz bei den Empfängern.

[Erfahren Sie hier mehr.](#)

Stärkung der Verbraucher für den ökologischen Wandel

„Verständliche und verlässliche Aussagen zur Umweltverträglichkeit von Produkten sollen gewährleisten, dass Informationen für Verbraucherinnen und Verbraucher vergleichbar und überprüfbar sind. Wer etwas für die Umwelt tun will, darf nicht Gefahr laufen - im Zuge des guten Willens -, durch irreführende Umweltaussagen und Nachhaltigkeitssiegel hinter das Licht geführt zu werden. In der Vergangenheit zeigte sich, dass Unternehmen vermehrt ein „nachhaltiges“ Image erzeugen wollen, ohne entsprechende, nachhaltigkeits-orientierte Aktivitäten im operativen Geschäft nachweisen zu können. Eine Studie der EU-Kommission aus dem Jahr 2020 belegte, dass 53 Prozent aller Umweltaussagen innerhalb der EU als vage, irreführend oder unfundiert einzustufen sind. 40 Prozent gelten sogar als überhaupt nicht belegt.

[Erfahren Sie hier mehr.](#)

Ausschreibungen

Europaaktive Kommune & Europaaktive Zivilgesellschaft

Kommunen, kommunale Verbände und zivilgesellschaftliche Akteure aus Nordrhein-Westfalen können sich ab sofort für die Auszeichnungen „Europaaktive Kommune“ und „Europaaktive Zivilgesellschaft“ bewerben. Die Auszeichnungen der Landesregierung unterstützen seit Jahren vorbildliches kommunales und zivilgesellschaftliches Engagement für Europa.

Die Bewerberinnen und Bewerber werden ermuntert, innovatives und beispielgebendes Engagement für die europäische Idee vorzustellen, das in Nordrhein-Westfalen die Vielfalt und die Chancen Europas vermittelt – besonders, wenn Projekte, Veranstaltungen und Initiativen Menschen ansprechen, die bisher wenig Bezug zu Europa haben. Die Auszeichnungen „Europaaktive Kommune“ und „Europaaktive Zivilgesellschaft“ werden im Namen von Ministerpräsident Hendrik Wüst vergeben.

Seit 2013 erhielten 66 kommunale Akteure in Nordrhein-Westfalen die Auszeichnung „Europaaktive Kommune“. 13,8 Millionen Menschen leben in diesen Kommunen und dem Landschaftsverband Rheinland. 2018 wurde die Auszeichnung „Europaaktive Zivilgesellschaft“ ins Leben gerufen und bisher an 16 zivilgesellschaftliche Akteure vergeben. Zwei Juries begutachten die Bewerbungen für die beiden Auszeichnungen und schlugen die Preisträger vor.

[Weitere Informationen erhalten Sie hier.](#)

Praktikum bei der EVP-Fraktion

Ein Praktikum bei der EVP-Fraktion bietet eine einzigartige Möglichkeit, mehr darüber zu erfahren, wie die Arbeit im Europäischen Parlament funktioniert, und in der Praxis zu lernen, wie die Fraktion arbeitet. Die Bewerberinnen und Bewerber haben dabei die Auswahl zwischen zwei Möglichkeiten:

Bezahlte Fünf-Monats-Praktika

Wir bieten EU-Bürgern und Kandidaten aus assoziierten und EU-Kandidatenländern Fünf-Monats-Praktika. Zusätzlich vergeben wir auch eine begrenzte Anzahl von Praktika an Bürger anderer Staaten. Diese Praktika richten sich an junge Menschen, die einen Universitätsabschluss haben oder 3 Jahre (mindestens sechs Semester) an einer Universität oder einer vergleichbaren höheren Bildungseinrichtung studiert haben.

Unbezahlte kurze Praktika, die höchstens 3 Monate dauern (falls das Praktikum im Rahmen des Universitätsstudiums vorgeschrieben ist)

Diese Praktika richten sich an Universitätsstudenten, die noch keine 6 Semester an einer Universität studiert haben und für die das Praktikum als Teil ihres Studiums vorgeschrieben ist. Dies muss durch ein Schreiben der Universität bescheinigt werden. Die EVP-Fraktion kann nur eine begrenzte Anzahl solcher Praktika anbieten. Darüber hinaus übernimmt die EVP-Fraktion eine obligatorische primäre Kranken- und Unfallversicherung für die Praktikanten. Alle Praktikanten können eine Plenarsitzung des Europaparlaments in Straßburg besuchen.

[Weitere Informationen erhältst Du hier.](#)

Termine

Europäisches Filmwochenende am 20. und 21. Mai – LUX-Publikumspreis 2023

Die Stadt Aachen, die Karlspreisstiftung, die Kinofamilie Stürtz und die Europaabgeordnete Sabine Verheyen laden am Samstag, den 20. Mai und am Sonntag, den 21. Mai 2023 in der Zeit von 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr zum „Europäischen Filmwochenende – LUX-Publikumspreis 2023“ in das besondere Ambiente des CAPITOL Kinos in Aachen ein.

Mit dem Europäischen Filmsonntag haben sich die Organisatoren zum Ziel gesetzt, die Vielfalt der europäischen Filmkunst einem breiten Aachener Publikum zu präsentieren. Getreu dem Motto der Europäischen Union „In Vielfalt geeint“ soll anhand der fünf Finalistenfilme des LUX-Publikumspreises 2023 die Universalität der europäischen Werte, die kulturelle Vielfalt und der Prozess der europäischen Integration veranschaulicht werden. Der LUX-Publikumspreis soll zudem die Debatte über Europa anregen und die Zuschauer miteinbeziehen.

[Weitere Informationen erhalten Sie hier.](#)

Sabine Verheyen, Mitglied des Europäischen Parlaments, Europabüro Aachen, Monheimsallee 37, 52062 Aachen. Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie Ihre E-Mail-Adresse in unseren Verteiler haben eintragen lassen. Unsere Datenschutzerklärung ist unter folgendem Link verfügbar: <https://www.sabine-verheyen.de/datenschutzerklaerung/>. Zum Abbestellen unseres Newsletters klicken Sie bitte auf folgenden Link: [Abbestellen](#)